

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **37/38 (1901)**

Heft 13

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich 11.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

Abonnementspreis:

Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:

Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements

nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:

Pro vierspaltige Petitzelle
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitel: 50 Cts.

Inserate

nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition

von

RUDOLF MOSSE

in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

B^d XXXVII.

ZÜRICH, den 30. März 1901.

N^o 13.

Société Métallurgique du Périgord Paris

Weltausstellung 1900 in Paris — Hors concours Jury-Mitglied

— fertigt in ihren Werken als **Specialität:** —

Gusseiserne Röhren

von 40—1300 mm Durchmesser

für Gas- und Wasserleitungen.

Generalvertretung für die Schweiz: **Gebr. Stebler, Zürich.**

Strassenbau-Ausschreibung.

Die Erstellung von zwei neuen Gemeindestrassen, nämlich:

1. **Dietschwil-Schönau** in der Gesamtlänge von 2,960 km als Fortsetzung der Gemeindestrasse Kirchberg-Dietschwil, und
2. **Gähwil - Sennis - Kirchberg - Grenze**, Gesamtlänge 2,980 km als Fortsetzung der Gemeindestrasse Kirchberg-Gähwil, wird hiemit zur freien Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Vorausmaasse, Bauvorschriften und Vertragsbedingungen liegen auf dem Bureau des Herrn Gemeindeamman J. B. Holenstein z. «Tell» in Kirchberg zu jedermanns Einsicht auf.

Kautionsfähige **Bauübernehmer** wollen ihre mit der Aufschrift: „Strassenbau Kirchberg“ bezeichneten Offerten gefl. bis spätestens den 25. April l. J. an obgenannte Amtsstelle einreichen.**Kirchberg** (St. Gallen), den 25. März 1901.**Der Gemeinderat.**

Konkurrenz-Eröffnung.

Der Gemeinderat der Landschaft **Davos** eröffnet hiemit unter den schweizerischen und in der Schweiz wohnenden Architekten einen Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen für den Bau eines

Primar-Schulhauses für die Gemeinde Davos-Platz.

Das bestellte Preisgericht besteht aus den Herren Architekten E. Jung in Winterthur, E. Braun in Chur, N. Hartmann in St. Moritz, G. Issler in Davos und Schulratspräsident A. Laely in Davos.

Dem Preisgericht ist zur Prämierung der 3—4 besten Entwürfe die Summe von Fr. 1500 zur Verfügung gestellt.

Die nähern Bedingungen, Bauprogramm und Situationsplan können beim **Gemeindevorstand Davos** bezogen werden.Die Bauprojekte sind bis spätestens **11. Mai** a. c. an den Gemeindepräsidenten **L. Fopp in Davos** einzusenden.**Davos**, den 25. März 1901.Per Gemeindevorstand Davos:
Leonh. Fopp, Amtslamman.

Favre & Co.,
Zürich.

Armierte

Beton-Konstruktionen

Lizenzinhaber
für
System Koenen und Hennebique.

Ältestes Geschäft dieser Branche.



Asphalt-

und Cement-Arbeiten aller Art

Trottoirs, Keller- und Brauerei-Böden, Terrassen, Korridore, Remisen, Magazine, Durchfahrten etc.

Asphaltierung von Kegelbahnen**Holzpflasterungen****Stallböden****Antieölolithböden**, öl- und säurefest, für Fabriken, Maschinenräume etc.**Asphalt-Parkett****Beton-Bau****Plättli-Böden****Asphalt-Blei-Isolierplatten** zur Abdeckung von Gewölben, Fundamenten, Unterführungen etc.**Dachpapp-Dächer****Holzcement-Dächer.**

Mehrjährige Garantie für alle Arbeiten.

E. Baumberger & Koch, Basel

Asphalt- und Cementbaugeschäft.

La Municipalità della Città di Bellinzona AVVISA

essere aperto sino a tutto il 15. aprile prossimo l'appalto per la fornitura ed il montaggio:

a) di un gruppo di tre turbine, ciascuna della forza di 600 HP. effettivi, con collettore, regolatori, valvole e tutti gli accessori occorrenti.

b) di un gruppo di tre generatori a corrente alternata trifase, atti ad assorbire ciascuno alla tensione di 5000 V. circa la forza di 600 HP., con quadro di distribuzione, ecc.

c) di una conduttura aerea con pali, isolatori, para-fumini ecc. nonché di una stazione trasformatrice della corrente ad alta tensione.

Le offerte dovranno essere inoltrate alla Municipalità con lettera suggellata e coll'indirizzo: „Offerte per l'impianto idro-elettrico in Val Morobbia – Lettera (a), (b) o (c)“ sino a tutto il termine suddetto.

Le condizioni di appalto sono ostensibili presso la Cancelleria Municipale.

Bellinzona li 22 marzo 1901.

Per la Municipalità:

Gius. Molo, Sindaco. P. Molo, Segretario.

Schaffhauser Centenarfeier 1901.

Ausschreibung.

Ueber die Ausführung der Zimmerarbeiten zum Unterbau der **Festspielbühne**, des **Gerippes der Abschlusswände**, der **Garderobeständer** und der **Zuschauerbänke**, sowie über die **Chaussierung der Bühne** wird hiemit Submission eröffnet.

Pläne, Vorausmaße und Bedingungen liegen bei Unterzeichnetem zur Einsicht auf und sind bezügliche Offerten verschlossen mit entsprechender Aufschrift bis spätestens 3. April d. J. dem Präsidenten des Baukomitees, Herrn Regierungsrat Keller in Schaffhausen, einzugeben.

Schaffhausen, den 25. März 1901.

Im Auftrag: J. Stamm, Architekt.

Das Rheinbaubureau Rorschach

eröffnet hiemit **Konkurrenz** über die Herstellung von **15 eisernen Brücken und Stegen** von 10–36 m Länge und 1.50–6 m Breite. Konstruktionspläne hat der Uebernehmer zu entwerfen. Baubedingnisse und Dispositionspläne sind gegen Einsendung von **5 Fr. erhältlich**.

Offerten mit der Ueberschrift «Eiserne Ueberbrückungen» sind bis am **15. April** l. J. einzureichen an das

Rheinbaubureau Rorschach.

Rorschach, 27. März 1901.

Granitsockel-Lieferung.

Ueber die Lieferung von ca. 50–60 laufenden m Granitsockel (Tessiner Gotthardgranit) für die hiesige Friedhofeinfriedung, in Stücken 50 cm hoch und 30 cm breit, oben abgerundet, Kurven- und gerade Stücke, wird hiemit Konkurrenz ausgeschrieben.

Offerten mit Preisangabe (per m³, Lieferung franko Station Bazenhaid) sind bis zum 10. April l. J. an die hiesige kath. Kirchenpflugschaft einzureichen.

Kirchberg, (St. Gallen) 25. März 1901.

Die kath. Kirchenverwaltung.

Grossh. Bad. Staatseisenbahnen.

Wir beabsichtigen die Beschaffung eines

Dampfbootes für den Bodensee

Die Vergabe ist in zwei Lose getrennt. Das eine umfasst die Lieferung der Schiffschale, der Maschine und Innenausstattung, der Vorderschiff- und Radkastenräume, das andere die Einrichtung des Saales und dessen Nebengasse. Die massgebenden Bedingungen und Zeichnungen können bei unserem maschinentechnischen Bureau gegen Einsendung von M. 4 erhoben werden.

Schriftliche, versiegelte und mit der Aufschrift: «Lieferung eines Bodenseedampfbootes» versehene Angebote wollen spätestens am 20. April d. J. postfrei bei uns eingereicht werden.

Die Zuschlagsfrist beträgt 4 Wochen.

Karlsruhe, im März 1901.

Generaldirektion.

PANZERKASSEN, GELDSCHRÄNKE

Emil Schwyzer & Co. Zürich

Bauausschreibung.

Die **Aktiengesellschaft Elektrizitätswerk Heiden** eröffnet hiemit Konkurrenz über die **Ausführung eines Stauwehres im Gstaldbach** aus Bruchsteinen von zirka 550 m³ Mauerinhalt mit Grundablass aus Granit.

Pläne und Bauvorschriften liegen beim Präsidenten Herrn Kantonsrat Dietrich in Heiden und auf dem Bureau des Unterzeichneten zur Einsicht auf. An diesen beiden Stellen sind auch die Eingabeformulare zu beziehen.

Die Offerten sind schriftlich und verschlossen unter der Aufschrift «Eingabe für das Elektrizitätswerk» bis spätestens den 1. April 1901 nach Heiden zu adressieren.

Chur, den 16. März 1901.

Aus Auftrag:

Arnold Sonderegger, Ingenieur.

Konkurrenzausschreibung

über Ausführung von **Maurer-, Maler-, Spengler- und Asphaltarbeiten** für verschiedene Staatsgebäude, Erstellung von **Glasdächern** mit Eisenkonstruktion für das Kantonsspital und die Frauenklinik in Zürich und Erstellung von **Plattenböden** im Technikum Winterthur.

Näheres siehe Amtsblatt vom 19. und 26. März 1901.

Zürich, den 16. März 1901.

Für die kantonale Baudirektion:

Der Kantonsbaumeister: Fietz.

Gr. Technische Hochschule Karlsruhe.

(Allgemeine Abteilung, Abteilungen für Architektur, Chemie, Elektrotechnik, Forstwesen, Ingenieurwesen, Maschinenwesen.)

Das Sommersemester 1901 beginnt am 15. April. Von diesem Tage an werden die persönlichen Anmeldungen entgegengenommen und finden die Einschreibungen statt.

Der Rektor: Lehmann.

Metallbedachung — Modell 7807 +

Gesetzlich geschützt.

Von prima 9 kg galvanisiertem Eisenblech, kann von jedermann mit Leichtigkeit schnell eingedeckt werden, kein Anstrich notwendig und das Zurückziehen des Wassers durch Abkantung verhindert. Benötigt keine Verschalung und kann auf Dachplatten oder alte Schindeldächer gedeckt werden.

Preis per Tafel 95×198 cm à 6,40 Fr. ab Chur oder per m² 3,40 Fr.

M. Hotz, Flaschner. Chur.

Konkurrenzausschreibung.

Ueber Lieferung der **Erd-, Maurer- und Steinmetzarbeiten** zur neuen Turnhalle der Kantonsschule Zürich wird Konkurrenz eröffnet. Näheres siehe Amtsblatt vom 26. und 29. März und 2. April 1901.

Zürich, den 22. März 1901.

Für die kant. Baudirektion

Der Kantonsbaumeister:

Fietz.

Eisenbahn-Direktor.

Eine auswärtige Eisenbahngesellschaft sucht einen **Betriebs-Direktor**, der im Tarifwesen und womöglich auch im Bahnbau bewandert ist. Offerten unter Chiffre U 1777 Q an

Haasenstein & Vogler in Zürich.

Holzschwellen. Grössere Posten **Föhrenschwellen** für Sekundärbahnen, Industrie- und Anschlussgeleise, Bauunternehmung etc., 2,50 oder 1,50 m lang, auf Stationen des Württemberg. Oberlandes lagernd, billigt abzugeben und erbittet gefl. Anfragen **Ferdinand Schenk**, Schwellengeschäft, Landau, Pfalz.

Zu verkaufen:

Kleinere Eisengiesserei und mechanische Werkstätte

für 30–40 Arbeiter mit alter bewährter Kundschaft in grösserer industrieller Hauptstadt der Schweiz.

Offerten unter Chiffre Z Z 2050 an die Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Zürich.

Die erste schweizerische Mosaikplatten-Fabrik

von

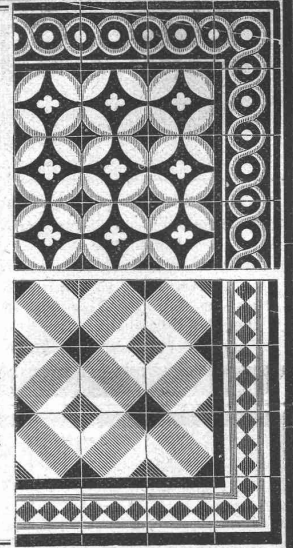
A. Werner-Graf in Winterthur

vormals Huldreich Graf

empfiehlt

als **schönen** und **soliden** Hartbodenbelag ihre bewährten **Mosaikplatten** in steinharter Masse von **einfachen** bis zu den **reichsten Dessins**, mit **glatter** und **geriefter Oberfläche**.

Dessin-Album und Preiscourants zu Diensten.



Architekten oder Ingenieure

werden von einer erstklassigen Fabrik für einen in Baukreisen mächtig im Aufschwung begriffenen, bahnbrechenden Artikel für die **Vertretung** bei grosser Provision an allen grösseren Plätzen **gesucht**. — Gefl. Offerten unter Chiffre Z N 1888 an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich**.

10000 Fr.

werden **gesucht** für eine wichtige Erfindung, welche die absolute Verhütung von Schiffskollisionen bewerkstelligt und welche am 9. September in Havre zur Preisbewerbung gelangt. Gutachten von bewährten Technikern liegen vor. Bewerber kann Anteilhaber werden. Offerten sub Z B 1952 an

Rudolf Mosse, Zürich.

FROTÉ & WESTERMANN

45 Löwenstrasse - **Zürich** - Löwenstrasse 45

Technisches Bureau und Bauunternehmung

Projektierung und Ausführung von

**Wasserwerkanlagen, Kanalisationen,
Wasserversorgungen etc.,**

sowie

armierten Betonkonstruktionen

nach verschiedenen Systemen.

Absolut feuersichere Dächer, Decken, Pfeiler, Treppen, sowie ganze Fabrikgebäude. Brücken, Kanäle, Stützmauern, Fundationen auf schlechtem Baugrund. Reservoirs, Wassertürme, Silos.

Concessionaire des Systems Hennebique.

Zahlreiche ausgeführte Bauten.
Voranschläge kostenfrei.

Neuartige Treppenkonstruktionen

Prov. Patent Nr. 26 004
liefert

M. Koch, Zürich,

Brückenbau- und Konstruktions-Werkstätte Eisengiesserei und Maschinen-Fabrik
bei der Station Zürich-Giesshübel. **im Selnau.**

Man verlange Beschreibung und Skizze!

Teilhaber gesucht:

Ein Baugeschäft (Spezialität Installation von Wasserversorgungen) **sucht** einen tüchtigen Fachmann als Teilhaber. Offerten befördert sub Z S 1418 **Rudolf Mosse, Zürich**.

Neubau der Zürcher Kantonalbank Bahnhofstrasse Zürich.

Ueber die Lieferung der **Fensterstangen** und der **Zimmerthür-Schlösser** wird hiemit Konkurrenz eröffnet.

Ausmasse und Bedingungen können auf dem Baubureau im Neubau der Kantonalbank eingesehen werden.

Offerten sind bis **3. April** an Herrn Bankpräsident **Graf** im Metropol, Muster an das Baubureau im Neubau zu senden.

Zürich, 25. August 1901.

Ad. Brunner, Architekt.

KIRCHNER & Co.,

Leipzig-Sellerhausen.

Grösste Spezialfabrik von

Sägewerkmaschinen

und

Holzbearbeitungsmaschinen

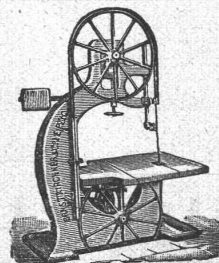
Ueber 60 000 Maschinen geliefert,
62 höchste Auszeichnungen.

Weltausstellung Paris 1900:

Höchste Auszeichnung „Grand Prix“.

Filiale: **ZÜRICH, Bahnhofstrasse 89,**

— TELEPHON 3866 —



Architekten-Associé gesucht.

Ein best bekanntes, grosses Baugeschäft der Mittelschweiz, in besonders günstiger Geschäftslage, sucht wegen Todesfall einen tüchtigen Gesellschafter mit einer bedeutenden Kapitaleinlage. Rendite nachweisbar. Offerten unter Chiffre N 1361 Y an

Haasenstein & Vogler, Bern.

Gips-, Gipsdielen- und Mackolith-Fabrik A.-G.

Telegramm-Adresse:
„Gips Zürich“.

Felsenau (Kt. Aargau)

Telephon Nr. 3487.

Bureau: ZÜRICH II, Freigutstr. 16.

Mack's Gipsdielen
erhielten Auszeichnungen:
London 1891,
Stuttgart 1896 goldene Medaille,
Berlin 1896 Ehrenpreis,
Preis des Branddirektoriums Berlin
bei der offiziellen Feuerprobe,
auch für Mack's Estrichgips.

Special-Fabrikation von:
Mack's Estrich-Gips prima Qual. nach besonderem bewährtestem Verfahren, - zur Herstellung von feuersicheren, fugenfreien und wasserundurchlässigen Fussböden.
Baugips prima Qual.
Mack's Gipsdielen und Mackolith + Pat. 12712.
Detaillierte Preislisten u. Mustersendungen stets zu Diensten.
Prompte, sorgfältige und billige Bedienung wird zugesichert.

Schnellste Herstellung
trockener u. feuersicherer
Wohnräume, Fabrikbauten etc.
zu jeder Jahreszeit.

Telegraphenstangen und Leitungsmaste

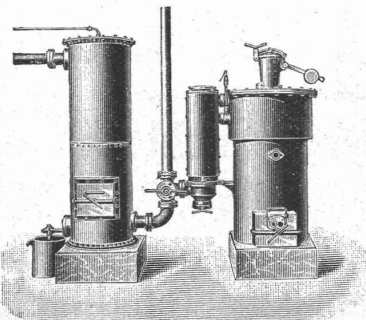
aus vorzüglichen, geraden Hölzern d. Schwarzwaldes u. der bayerischen Forsten gewonnen, imprägniert nach den Bedingungen der Reichspostverwaltung.

Eisenbahnschwellen

jeder Holzart, beliebiger Dimensionen, getränkt oder ungetränkt, günstig gelagert für Bahn- und Wasserbeförderung, empfehlen

Gebr. Himmelsbach, vorm. J. Himmelsbach, Oberweiler, in Freiburg i. B., Holzhandlung und Holz-Imprägnier-Anstalten.

Schweiz. Lokomotiv- & Maschinenfabrik Winterthur.



Kraftgas-Anlagen

und Motoren jeder Grösse

Patent. **Gaserzeuger S. L. M.** Neu!

für Motoren von 5-40 HP.

Kohlenverbrauch per Pferdekraft in der Stunde
nur ca. 3 Centimes.

Einfache Bedienung. ✱ Kleiner Platzbedarf.

Gas-, Benzin- & Petrolmotoren.



Emil Sequin, Euböolithwerke
Rüti (Zürich).

Felix Beran, Bautechn. Bureau
Zürich V.

Gantanzeige.

Für Rechnung der Konkursmasse des **Rud. Greuter**, Baugeschäft in Eschlikon, kommen **Montag den 1. April und Dienstag den 2. April** l. J., je von morgens 9 Uhr an, nachbezeichnete Fahrnisse auf öffentliche Steigerung, als:

a. Bau- und Handwerksgeräte: Maurer- und Steinhauerwerkzeuge aller Art, mit einer grossen Anzahl Cementröhrenmodelle und 2 Plattenpressen, Schreiner- und Zimmermanns-Werkzeuge in Menge, 6 Hebelbrücken, 2 Werkbänke etc.

b. Baumaterial: Ca. 1000 Cementröhren in verschiedenen Dimensionen, 1000 Steingutröhren, mehrere 1000 Cementsteinplättli, Dunstrohrhüte, 60 Stück Cuvetten, Pissoirschellen und Verwandtes; ferner: Schüttsteine, Schweinetröge, Fensterlichter, Granit- und Sandsteinplatten und Sandsteinquader.

Grössere Partien Bretter, Dielen, (harte und tannene) Latten, geschnittenes und ungeschnittenes Bauholz und Blöcher, ca. 2000 Festmeter, ein vollständiger Abbund zu einem Wohnhause nach Plan.

Sirnach, den 27. März 1901.

Im Auftrage des Konkursamtes Münchweilen:
Das Betreibungsamt Sirnach.

Präcisions- und Schul-
Reisszeuge.
E. O. Richter & Co.,
Chemnitz.

Eisenbahn-

Oberbau-Materialien.

Schienen und Schwellen für
Haupt- und Nebenbahnen; —
Rillenschienen für Tramways
u. Elektrische Bahnen; Stahl-
rohr-Maste, liefern

J. Walther & Cie., Zürich I.

Die zuverlässigsten CONDENSTÖPFE



Liefert **J. AUMUND, Ingen.,**
Stampfenbachstrasse 11, a. Limmatburg
ZÜRICH.
Verlangen Sie Prospekt und Referenzen.

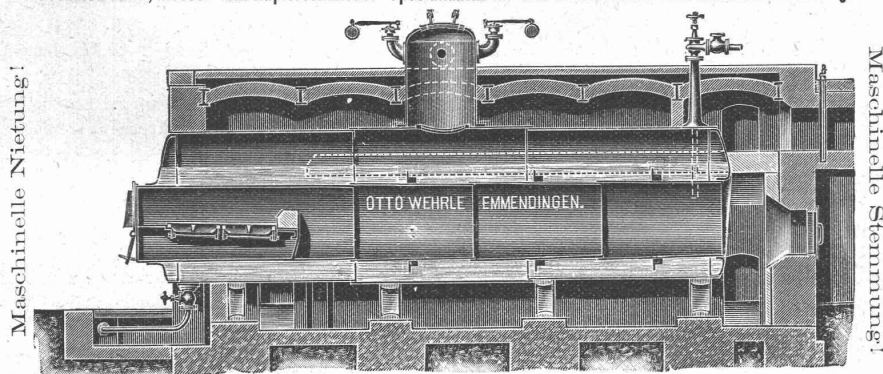
Zu verkaufen

eventl. Lizenz abzugeben:

Schweiz. Patent Nr. 16566 betr.:
Apparat zur Ortsbestimmung von
Verstopfungen in Rohrleitungen. Re-
flektaanten wollen sich melden beim
Patentbureau Bourry-Séquin & Cie.,
Schützengasse 29, Zürich I.

Otto Wehrle, Emmendingen (Baden)

Maschinenfabrik, Kessel- und Kupferschmiede. Spezialfabrik für moderne Brauerei- und Mälzereianrichtungen.

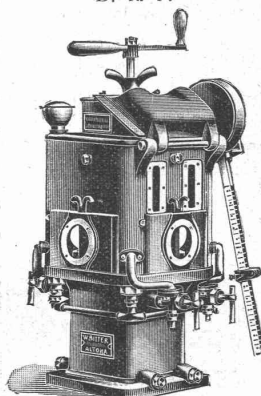


Dampfkessel jeden Systems und jeder Grösse. **Reservoirs, Vorwärmer, Asphalt- und Seifenkessel.** **Eisenkonstruktionen.** Blecharbeiten und Kupferschmiedearbeiten jeder Art. **Transmissionen** neuester Konstruktion. **Pumpen und Aufzüge** für alle Zwecke. **Apparate für chemische Industrie.**

Spezial-Lokomotiv-Schmierpressen.

Ritters' Original-Patent automat. Schmierpresse mit 1, 2, 4 und 6 Stempeln für Lokomotiven und Compound-Dampfmaschinen.

D. R. P.



4-Stempel-Pressen.

Keine zerstörenden Einflüsse der Bewegungsmechanismen durch Staub, Schmutz etc., weil mit vollständigem Schutzmantel und Getriebeschutz versehen.

Kein Einfrieren des Schmieröls, weil mit Dampfheizung ausgerüstet.

Vermeidung der langen schädlichen Oelrohrleitungen, weil ausserhalb des Führerstandes anzubringen.

Mehr Bewegungsfreiheit für das Führerpersonal, weil auf der Plattform der Lokomotive — in unmittelbarer Nähe der Cylinder — aufzustellen.

Condenswasser-Bildung in den Oelleitungen ausgeschlossen.

Absolut sicheres Schmieren, gegen 20 Atm. Dampfdruck, weil Cylinder und Schieber durch getrennte Oelleitungen an die Schmierpresse angeschlossen sind. Geräuschlos bei höchster Tourenzahl arbeitend.

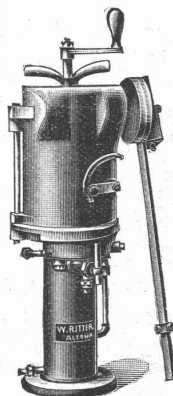
Einfachste Montage, keine Beaufsichtigung, Füllen der Presse in einigen Sekunden.

Oel-Einführung in die Dampfzäume geschieht in fein zerstäubtem Zustand mittelst kombinierter Rückschlagventile, daher Oel-Ansammlung ausgeschlossen.

Ueberraschend einfache Konstruktion, nur bestehend aus: Cylinder, Presskolben und Antrieb; daher Versagen ausgeschlossen. **Vollendete Ausführung**, exakteste Präzisionsarbeit.

W. Ritter, Maschinenfabrik, Altona bei Hamburg.

D. R. P.



1-Stempel-Pressen.

Béton armé.

Mise au concours des
travaux et fournitures

pour la

Route des Alpes.

La Direction de l'Edilité de la ville de Fribourg met en soumission la construction en **béton armé** de tout ou partie de l'infrastructure de la Route des Alpes.

Les plans et cahiers des charges sont déposés au **bureau de l'Edilité** où les intéressés peuvent en prendre connaissance.

Les soumissionnaires auront à fournir des plans indiquant clairement la solution qu'ils proposent et des soumissions exactes se rapportant à ces plans.

Les plans et devis devront être déposés sous pli cacheté au bureau de l'Edilité jusqu'au **6 Avril** prochain, à 6 heures du soir. Ils devront porter la suscription: «**Soumission pour la Route des Alpes**».

Fribourg, le 23 Mars 1901.

La Direction de l'Edilité.

Best assortiertes Lager
von Ia Qualität

Schwenkseilen,
Flaschenzug- und Aufzügeisen.
15 — 45 mm und bis 200 m lang,

Bindseile

beliebiger Dicke und Länge,
Gerüststricke, Spitzstrangen,
Maurerschnüre, Senkelschnüre,
Drahtseile

für Transmissionen und Aufzüge,
Wagenfett, Seilschmiere, Bast-Tragband
empfiehlt bestens

D. Denzler, Seiler,
Zürich.

Röhren

Nahtlose u. Patentgeschweisste
als Siederöhren für Lokomotiv-,
Lokomobil- und Schiffskessel —
Bödelröhren für Kühlanlagen und
Brauereien, — Schlangenträger etc.
der **Witkowitz Röhren-Walwerke** liefern
J. Walther & Cie., Zürich I.

Betriebsleiter

Ein in der Steinbranche durchaus
erfahr. Mann, 33 Jahre alt, der in
Mitteldeutschland in Sand- und Hart-
gesteinwerken und Kunststeinfabriken
als Betriebsleiter tätig war, mit
Hand- und maschineller Bearbeitung,
wie Schleifen und Polieren von Syenit,
Granit und Marmor, vollkom. vertraut,
in Lohnw., Kalkl., Deil., Buchführ.
und Korresp. firm ist, sucht gestützt
auf prima Zeugn. Stellung als Meister.
Offr. erb. unter H S 200 postlagernd
Alpirsbach, Würtbg.

Genossenschaft
Schweiz. Granitsteinbruch-Besitzer
Zürich III A.

Bureau: **Badenerstrasse Nr. 73, Entresol.**

Telephon Nr. 3403.

Telegramm-Adresse: **Schweizergranit.****Tessiner und Urner Granite**

40 Steinbrüche.

3000 Arbeiter.

Werkplätze in allen grösseren Städten der Schweiz.

Exportation.

Für Uebernahme von Granitsteinhauerarbeiten aller Art und jeden Umfanges bei
kürzesten Lieferfristen empfiehlt sich bestens:

Für die Direktions-Kommission:

Der Präsident: **Giov. Daldini.**

Für das Offerten-Bureau:

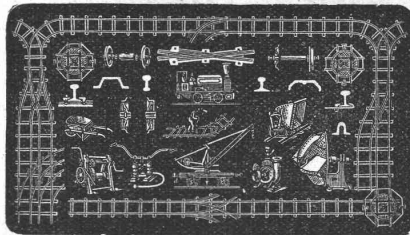
Der Direktor: **C. Blattmann.**

FRITZ MARTI, WINTERTHUR.

Hauptlager in Wallisellen bei Zürich & bei Weyermannshaus in Bern.

Bergwerks- & Hüttenprodukte.
Industrielle Anlagen. Mechanische Einrichtungen.

Auf Kauf & Miete:

Lokomobilen,
Motoren & Bauunternehmer-Material,
wie transportable Stahlbahnen,
kl. Lokomotiven,
Rollbahnschienen mit Befestigungsmitteln,
Rollwägelchen verschiedener Grössen
sowie alles Zubehör für Materialtransport bei
Bahn- & andern öffentlichen Bauten,

Prospekte & Kostenanschläge gratis.

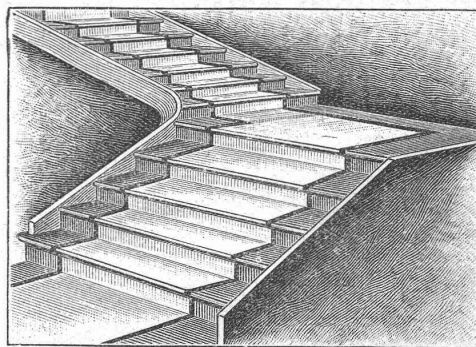
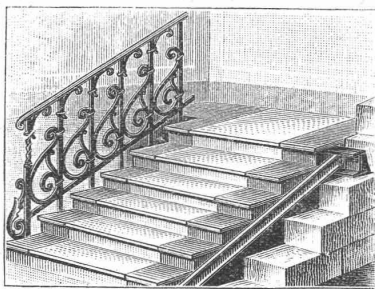
Radsätze, Stahlgussräder für Rollwagen etc.

Drehscheiben, Kreuzungen,
Pumpen & Ventilatoren,Achsen, Bandagen, Radreife & Kupplungen,
Schienen, Schwellen & Befestigungsmittel
für Dienst- & Industriegeleise,
Rillenschienen für Strassenbahnen,
Masten für elektrische Leitungen etc.Komplete Ausrüstung von
Normal-, Strassen- & Luftseilbahnen, Seilriesen etc.**Schweiz. Xylolith-(Steinholz)-Fabrik Wildeggen**
BILLIET & KARRER

+ Pat. Nr. 9080.

Treppenstufen aus Xylolith

für Belag von

**Eisernen Treppen; Wendeltreppen;**
Hölzernen & Betontreppen; abgelaufenen Sandsteintreppen.

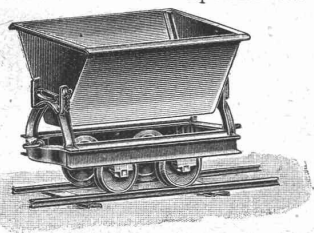
Grosse Standsicherheit, feuersicher, grösste Solidität.

Unifarben oder mit gefärbtem Treppenläufer.

Bester Ersatz für Eichenholz.

A. Oehler & Co.,
Maschinenfabrik, Eisen- & Stahlgiessereien
Aarau

fabrizieren als Spezialität:

Tragbare und feste
Geleisefür alle Zweige
der Industrie,
Bauunternehmer
etc.,
mit zugehörigem
Rollmaterial.**Transport-**
Wagen
jeder Art.**Achsensätze**
mit Hartguss- und
Stahlrädern.**Perronwagen****Drehscheiben** für Normal- und Schmalspurbahnen.
Schubkarren, Kistenkarren etc.**Eisenbahndraisinen.** — **Betonmischmaschinen.** — **Baggermaschinen.**
Drahtseilbahnen etc. etc.**THONWERK BIEBRICH, A.-G.****Biebrich a/Rhein**beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz,
liefert die für den Bau und Betrieb von Gasanstalten, Cement-
fabriken, Chemischen Fabriken, Cellulosefabriken, Schweiss-
und Puddelwerken, Eisengiessereien, sowie für Dampfkessel-
und sonstige Feuerungsanlagen notwendigen**feuerfesten & säurebeständigen Produkte****Retorten, Form- u. Normalsteine, Gloverringe, Mörtel etc.**

Tüchtiger, zuverlässiger

Bauschreiber(gel. Bauhandw.), vertraut mit dopp.
Buchführung und Korresp., sucht
baldmöglichst dauernde Stellung.
Gefl. Offerten sub J W 15 postl.
Mülhausen i. E.**Bautechniker**dotter Zeichner, praktisch in Bureau
und auf Bauplatz, wird für sofort
gesucht. Offerten sub Chiffre
Z F 2081 an Rudolf Mosse, Zürich.